

Begründung zur Vorlage einer neuen Haushaltssatzung und eines neuen Haushaltskonsolidierungskonzeptes 2008

Der Beschluss des Landkreises Stendal über die Haushaltssatzung für das Jahr 2008 und das Haushaltskonsolidierungskonzept zum Haushaltsplan für das Jahr 2008 ist vom Landesverwaltungsamt als oberer Kommunalaufsichtsbehörde mit Schreiben vom 24. April 2008 beanstandet worden.

Dazu sind folgende Entscheidungen ergangen:

1. Der Beschluss des Landkreises Stendal vom 27.03.2008 über die Haushaltssatzung wird beanstandet.
2. Es wird angeordnet, dass der Landkreis bis zum 22. Mai 2008 eine Haushaltssatzung für das Jahr 2008 sowie weitere Konsolidierungsmaßnahmen beschließt, die den Haushaltsausgleich unter Einschluss der Deckung aller bis dahin erwirtschafteten Fehlbeträge bis spätestens im Haushaltsjahr 2016 gewährleistet.
3. Es wird angeordnet, dass der Landkreis Stendal seinen kreisangehörigen Gemeinden mit Posteingang bis zum 29. April die Absicht der Erhöhung der Umlagesätze für die Kreisumlage auf mindestens bis zu 50,1 v. H. der Umlagegrundlagen anzeigt.
4. Für den Fall der Nichteinhaltung der unter Ziffern 2 und 3 genannten Fristen werden die angeordneten Maßnahmen im Wege der Ersatzvornahme durchgeführt.
5. Die sofortige Vollziehung dieser Verfügung wird angeordnet.

Ergebnis der Umsetzung der Anordnungen

Verwaltungshaushalt

Die Festsetzung der Kreisumlage auf 50,1 v. H. der Bemessungsgrundlage für das Jahr 2008 führt zu einer weiteren Einnahme aus der Kreisumlage von 3.023.000 Euro und erhöht den Einnahmeansatz auf 31.035.000 Euro. Die Kreisumlage entspricht damit einem Wert von 239,69 Euro/Einwohner.

Weitere Änderungen von Einnahmen und Ausgaben sind im Verwaltungshaushalt 2008 planwirksam gemacht worden (Anlage 1)

1,1 Mio. Euro Mehrausgaben durch den TvöD für Beschäftigungsentgelte und Sozialabgaben

0,5 Mio. Euro Einnahmen ÖPNV aus höheren Zuweisungen und Rückzahlung von Überzahlungen durch das Verkehrsunternehmen aus dem Jahr 2007

2,7 Mio. Euro rückzahlbares Darlehen an die ALS zur Vermeidung der bilanziellen Überschuldung aus Steuernachforderungen

0,2 Mio. Euro möglicher Rückzahlungsbetrag der ALS für das Darlehen

Der **strukturelle Fehlbetrag im Haushaltsjahr 2008** beträgt nach der Zuordnung der Einnahmen und Ausgaben **8.061.900 Euro**. (bisher 7.984.900 Euro)

Vermögenshaushalt

Im Vermögenshaushalt sind die Investitions- und Investitionsfördermaßnahmen um den Betrag von 963.700 Euro der Kreditemächtigung nach dem Beschluss vom 27.03.2008 zur Haushaltssatzung gemindert worden. (Anlage 2)

Dabei sind insbesondere Ausgaben für Beschaffungen von Wirtschaftsgütern sowie zeitlich im Jahr 2008 nicht mehr kassenwirksam werdende Investitionsmaßnahmen im Wertumfang geändert worden.

Haushaltskonsolidierungsmaßnahmen

Der nach Anordnung des Landesverwaltungsamtes zu konsolidierende Fehlbetrag am Ende des Finanzplanungszeitraumes betrug

39.409 T Euro.

Nachfolgend ist dargestellt, unter welchen Voraussetzungen die Anordnung umgesetzt werden kann:

Maßnahme	Betrag in T Euro	Begründung	
Ergebnis der Jahresrechnung 2007 ist günstiger, als in der bisherigen Finanzplanung berücksichtigt	1.052	Der strukturelle Fehlbetrag im Ergebnis der Jahresrechnung 2007 hat sich gegenüber dem V. Ergebnis verbessert und führt damit im Haushaltsjahr 2009 zu einem geringeren auszugleichenden Fehlbetrag	
Der überarbeitete Verwaltungshaushalt 2008 (siehe oben) hat einen höheren strukturellen Fehlbedarf	- 77	Unter Berücksichtigung der Erhöhung der Kreisumlage, der zusätzlichen Personalkosten durch den Tarifvertrag und des Darlehns an die ALS ist der Haushalt zusätzlich belastet	
Zusätzliche Einnahmen aus der Kreisumlage unter Beibehaltung des Hebesatzes von 50,1 v. H. für den Zeitraum bis 2016	27.442	Die Bemessungsgrundlagen sind auf der Grundlage des Haushaltsdatenerlasses des MI für den Finanzplanungszeitraum positiv zu beurteilen, so dass auch die Einnahmen der Gemeinden weiter steigen werden. Für die Bemessung werden nach geltendem FAG 80 v. H. der Steuereinnahmen und der allgemeinen Zuweisungen herangezogen.	
Die Personalkostenentwicklung war unter Berücksichtigung des geltenden Tarifvertrages zu überarbeiten	- 6.311	Der Tarifvertrag führt zu erheblichen Mehrausgaben des Landkreishaushaltes. Unter Berücksichtigung eines weiteren kontinuierlichen Stellen- und Personalabbaus kann bis zum Jahr 2016 der Personalkostenbedarf abgebaut werden. Damit blieben weitere Tarifabschlüsse nach 2009 unberücksichtigt.	
Weitere Einnahmeverbesserungen	3.336	274	Überarbeitung und Anpassung von Gebührensatzungen, strikte Heranziehung der Verwaltungskostensatzung des Landkreises Stendal
		2.400	Anpassung der Einnahmeerwartung aus dem ÖPNV- Gesetz auf der Grundlage der 2008 beschiedenen Zuweisungen
		1.300	Rückzahlung des Darlehns durch die ALS
		- 898	Einnahmeanpassung der Bundesmittel an die erwarteten Kosten der Unterkunft unter Berücksichtigung einer Beteiligung von mehr als 28,6 %
		180	Zinseinnahmen aus kurzfristigen Kassenüberschüssen
		80	Anpassung der Einnahmeerwartung aus Erstattung von sozialen Leistungen a.v.E.
Ausgabeänderungen	13.967	4.194	Minderung der Ausgabeerwartungen Leistungen SGB II aufgrund der konjunkturellen und demografischen Entwicklung
		3.680	Minderung der Ausgabeerwartungen für soziale Leistungen der Sozial- und Jugendhilfe, auch unter Berücksichtigung der Bevölkerungsentwicklung bis 2016

		700	Geringerer Ausgabebedarf für Schülerspezial- und freigestellten Verkehr
		3.900	Optimierung des ÖPNV durch Nahverkehrsplanung
		495	Minderung der Zuschüsse an die Beteiligungen des Landkreises
		200	Rückgang der Zahl der Asylbewerber
		247	Verringerung der Zuschüsse an Dritte für freiwillige und Pflichtaufgaben
		551	Verminderung der Kassenkreditzinsen durch geringere Inanspruchnahme

Die Einordnung in den Finanzplan ist der Anlage 3 zu entnehmen.

Veränderung Investitionsprogramm/Verpflichtungsermächtigung

Mit der Veröffentlichung der Schulbauförderrichtlinie ist auf der Grundlage der Förderbedingungen für den Schulstandort der SKS Osterburg der entsprechende Finanzbedarf in das Investitionsprogramm einzustellen. Die Anlage sind beigefügt. (Anlage 4)

Die Veranschlagung einer Verpflichtungsermächtigung zugunsten des Schulstandortes der SKS Havelberg ist erforderlich, um einen reibungslosen Planungsvorlauf für die Baumaßnahme nach Bewilligung der beantragten Förderungen sicherzustellen. (Anlage 5)

Veränderungen Verwaltungshaushalt 2008 aufgrund der Verfügung des Landesverwaltungsamtes vom 24.04.2008

HH-Stelle	Bezeichnung	Einnahmen in Euro		Ausgaben in Euro			
		PE 2008 (KT 27.03.2008)	Veränderung (KT 27.03.2008)	PE 2008 (KT 22.05.2008)	Veränderung (KT 27.03.2008)	PE 2008 (KT 22.05.2008)	
90000.07200	Kreisumlage	28.012.000	3.023.000	31.035.000		0	
.....40000	SN Personalausgaben	0	0	0	27.924.000	1.100.000	29.024.000
79200.16100	ÖPNV Zuweisung vom Land	1.850.000	100.000	2.000.000	0	0	0
79200.17700	ÖPNV Rückzahlung Ausgleichleistungen	0	400.000	400.000	0	0	0
87000.17700/1700	Rückzahlbares Darlehn ALS	0	200.000	200.000	0	2.700.000	2.700.000
	Summe Veränderungen		3.723.000			3.800.000	
	Einnahmen/Ausgaben lt. KT 27.03.2008		132.523.100			154.621.300	
	neue Einnahmen/Ausgaben		136.246.100			158.421.300	
	Fehlbedarf		22.175.200				
	Fehlbedarf aus Vorfahren		-14.113.300				
	neuer struktureller Fehlbedarf		8.061.900				

Vermögenshaushalt

Haushalts- stelle	Bezeichnung	Kreisstag am 27.03.2008		Aenderung		Kreisstag am 22.05.2008	
		Haushaltsplan 2008	Haushaltsplan 2008	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben
EPL 0 -Hauptamt							
02200 32800	Arbeitgeberdarlehen	700				700	
	Amt 10	700	0	0	0	700	0
Amt 32-Ordnungsamt							
13000 36100	Brandschutz, Fördermittel des Landes						
13000 36110	Anteil an der Feuerschutzsteuer	150.000				150.000	
13000 93500	Erwerb v.bewegl.Sachen für Brandschutz		90.000				90.000
16000 36100	Rettungsdienst, Fördermittel d Landes						
16000 93500	Rettungswesen, Erwerb						
	Amt 32	150.000	90.000	0	0	150.000	90.000
Amt 40-Schul-und Kulturamt							
20000 93500	Schulamt,Erw.bewegl.Sachen		135.500		-65.000		70.500
32000 93500	Museen des Landkreises		5.000		-5.000		0
33300 93500	Kreismusikschule		2.000		-2.000		0
35001 93500	Kreisvolkshochschule		2.000		-2.000		0
	Amt 40	0	144.500	0	-74.000	0	70.500
Amt 53-Gesundheitsamt							
50000 93500	Erwerb von beweglichen Sachen		18.000		-1.500		16.500
	Amt 53	0	18.000	0	-1.500	0	16.500
Amt 65-Regiebetrieb							
02000 94006	Hauptamt,Altbau		10.000		-10.000		0
13000 94001	FTZ		43.000		-30.000		13.000
21201 94000	SKS Bismark		110.000		-110.000		0
21202 94000	SKS Goldbeck		150.000		-150.000		0
21203 94000	SKS"Am Weinberg" Havelberg		150.000		-100.000		50.000
21204 94000	SKS Osterburg		200.000		-150.000		50.000
21205 94000	SKS Seehausen		100.000		-70.000		30.000
21206 94000	SKS"Wilhelm Wundt", Tangerhütte		210.000		140.000		140.000
21208 94000	SKS"Diestenweg"Stendal		140.000		312.500		312.500
21210 98200	Zuschuss Sporthalle "Komanow"Stendal		450.000		-60.000		390.000
21220 94000	"Comenius " Ganztagschule Stendal		90.000				90.000
23210 94000	"Markgraf"Gymnasium Osterburg						

Vermögenshaushalt

Haushaltsstelle	Bezeichnung	Haushaltsplan 2008		Änderung		neuer Haushaltsplan	
		Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben
23320 94000	"Hilfbrand"Gymnasium Stendal		350.000				350.000
23350 94000	"Diesterweg"Gymnasium Tangermünde		100.000				100.000
27001 36200/9400	Förderschule"Pestalozzi"Stendal	255.000	255.000			255.000	255.000
56000 98200	Zuschuss Sporthalle"Hafenreite"Stendal		134.600				134.600
	darunter Schulen gesamt:	255.000	2.752.100	0	-640.000	255.000	2.112.100
88000 93200	Liegenschaften, Grunderwerb		5.000		-2.000		3.000
88100 94000	Hufelandhaus, Bau		75.000				75.000
	darunter übrige Bereiche gesamt:	0	133.000	0	-42.000	255.000	91.000
	Amt 65: Regiebetrieb	255.000	2.885.100	0	-682.000	255.000	2.203.100

66-Sachgebiet Straßenbau/Radwege							
65000 93200	Grunderwerb/Vermessung		170.000		-24.100		145.900
65000 93500	KSM, Erwerb v. beweglichen Sachen		100.000				100.000
65000 96000	Hochwasser, Ersatzmaßnahmen		10.000				10.000
65000 96002	Vorbereitung Brücken/Straßenbau		75.000				75.000
65000 96047	Erneuerung/Ausbauverarb./Dorfenerweg.		220.000				220.000
65000 96053	K 1064, Hinderb.-Schw.-AIG	685.000	925.000			685.000	925.000
65000 96086	K 1471, OD Grieben, Bittkauer Weg	82.400	120.000			82.400	120.000
65000 96093	K 1020, Ers. brücke Aland-Umfluter in Seeh.	37.000	50.000			37.000	50.000
	SG 66-Kreisstraßen	804.400	1.670.000	0	-24.100	804.400	1.645.900

80-Amt für Wirtschaftsförderung							
79200 98700	ÖPNV-Förderung Beschaffung/Ausstattung	0	0	50.000	50.000	50.000	50.000
	Verkehrsunternehmen						
	Amt 80: Amt für Wirtschaftsförderung			50.000	50.000	50.000	50.000

Amt 01.03 - Amt für Verwaltungssteuerung							
02000 93500	Büroausstattung		10.000		-5.000		5.000
02100 93500	ADV (allgemeine Verwaltung)		93.000		-43.500		49.500
02100 93540	ADV(Schulen)		173.500		-130.600		42.900
13000 93501	ADV Rettungsleitstelle (40 %)		4.000				4.000
13000 93502	ADV, FTZ/Kreisausbildung		3.000		-3.000		0
16000 93501	ADV, Rettungsleitstelle (60 %)		6.000				6.000

Vermögenshaushalt

Haushalts- stelle	Bezeichnung	Haushaltsplan 2008		Aenderung		neuer Haushaltsplan	
		Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben
51000 98100	Krankenhausumlage		925.800				925.800
90000 36100	Investitionshilfe § 11 a FAG	3.110.000				3.110.000	
90000 36101	Investitionshilfe § 11 a FAG-Kofinanzg	268.600				268.600	
90000 36102	Km-Pauschale lt.FAG	470.500				470.500	
91000 30000	Zuf. Vom Verw./HH für Tilgung	1.415.000				1.415.000	
91000 31/90	aus Gebührengleichrückl.Abfall	1.428.900	1.428.900			1.428.900	1.428.900
91000 97...	Tilgung		1.415.000				1.415.000
91000 97/800	Umschuldung von Krediten	10.253.600	10.253.600			10.253.600	10.253.600
	Amt für Verwaltungssteuerung	16.946.600	14.312.800	0	-182.100	16.946.600	14.130.700
	Amt gesamt:	18.156.700	19.120.400	50.000	-913.700	18.206.700	18.206.700
91000.37699	notwendiger Kreditbedarf:	963.700		-963.700		0	

Fortschreibung der Finanzplanung des Verwaltungshaushaltes auf der Grundlage der weiteren Haushaltskonsolidierung bis zum Jahr 2016
in TEUR

Vorr.	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	
Erg.2007	133.807	136.246	138.740	136.865	137.724	138.221	138.661	138.517	138.603	138.712
Gruppe 0										
Einnahmen Gruppe 0 - 2										
Zuweisungen, Umlagen	82.118	85.799	87.932	87.880	88.825	89.379	89.825	89.838	89.953	90.070
dav.: FAG	43.244	42.007	42.208	41.297	41.409	41.409	41.409	41.409	41.409	41.409
Kreisumlage 50,1 v.H.	26.043	31.035	32.824	33.683	34.616	35.270	35.816	35.929	36.044	36.161
Leistig. Land SGB II	12.831	12.757	12.900	12.900	12.800	12.700	12.600	12.500	12.500	12.500
	82.118	85.799	87.932	87.880	88.825	89.379	89.825	89.838	89.953	90.070
Gruppe 1										
Einn. Verwaltung u. Betrieb	46.994	47.200	47.184	47.151	47.065	47.008	46.962	46.805	46.776	46.748
dav.: Verwaltungsgebühren	2.219	2.149	2.169	2.179	2.179	2.179	2.190	2.190	2.190	2.190
Benutzungsgebühren	8.845	9.328	9.695	11.528	11.528	11.528	11.528	11.528	11.528	11.528
Mietleinn., Verkaufserl.	1.026	1.107	1.092	1.092	1.092	1.092	1.092	1.092	1.092	1.092
Erstgt. Zuweisg. Bund	12	14	14	14	14	14	14	14	14	14
Erstgt. Zuweisg. Land	10.794	11.620	11.807	11.807	11.807	11.807	11.807	11.807	11.807	11.807
Erstgt. Zuweisg. Gemeinden	816	873	873	873	873	873	873	873	873	873
Erstgt. Zuweisg. Sonstige	2.687	3.079	2.285	2.285	2.285	2.285	2.285	2.185	2.185	2.185
innere Verrechnungen	9.727	9.163	9.525	7.735	7.735	7.735	7.735	7.735	7.735	7.735
Leistig. Bund SGB II	10.868	9.867	9.724	9.638	9.552	9.495	9.438	9.381	9.352	9.324
	46.994	47.200	47.184	47.151	47.065	47.008	46.962	46.805	46.776	46.748
Gruppe 2										
sonstige Finanzeinnahmen	4.795	3.247	3.624	1.834	1.834	1.834	1.874	1.874	1.874	1.894
dav.: Zinseinnahmen	569	310	310	310	310	310	350	350	350	370
Gewinnanteile KSK	161	150	150	150	150	150	150	150	150	150
Ersatz v. soz. Leistungen a.v.E.	897	562	572	572	572	572	572	572	572	572
Ersatz v. soz. Leistungen i.v.E.	489	480	480	480	480	480	480	480	480	480
Bußgelder, Säumniszuschläge	283	268	268	268	268	268	268	268	268	268
kalk. Einnahmen	58	48	54	54	54	54	54	54	54	54
Zuf.v. Vermögenshaush.	2.338	1.429	1.790	0	0	0	0	0	0	0
	4.795	3.247	3.624	1.834	1.834	1.834	1.874	1.874	1.874	1.894
sonst. Finanzw.-Abwickl. Vorjahre	-100									
Gesamteinnahmen	133.807	136.246	138.740	136.865	137.724	138.221	138.661	138.517	138.603	138.712

Ausgaben Gruppe 4 - 8

Gruppe 4

Personalausgaben

- dav.: Sammelnachweis
sonstige Personalausgaben
-Versorg. Beamte
-Aufwendg. ehrenamtl. Tätigkeit
-Honorare VHS, Musiksch., u. a.
-Gemeinderufallversicherung
-Abfindungen ATZ

Gruppe 5 / 6

**sächlicher Verwaltungs-
und Betriebsaufwand**

50-66 siehe Anlage

dav.: 671 Erstattungen an Land

- Fischereischeine
- Unterhaltsvorschuss
- 672 Erstattungen an Gemeinden
 - Gastschulbeiträge
 - Jugendhelferträger
 - Erstattungen f. Schulen
 - sonstige
- 674 Erstg. an sonst öfftl. Bereiche
 - KFA ARGE
 - sonstige
- 675-678 Erstg. übrige Bereiche
 - Rettungsd. Leistungserbringer
 - Entgelt ALS Abfall
 - Entgelt ALS Dienstleistg.
 - sonstige
- 679 Innere Verrechnungen
- 68 kalk. Kosten
- 69 Leistungen SGB II

Erg. 2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016
-----------	------	------	------	------	------	------	------	------	------

29.473	30.965	31.387	30.686	30.086	29.476	28.626	28.026	27.416	26.816
27.887	29.024	29.501	28.800	28.200	27.600	27.000	26.400	25.800	25.200
1.586	1.941	1.886	1.886	1.886	1.876	1.626	1.626	1.616	1.616
485	514	514	514	514	514	514	514	514	514
201	222	222	222	222	222	222	222	222	222
249	214	210	210	210	210	210	210	210	210
657	693	690	690	690	680	680	680	670	670
	298	250	250	250	250	0	0	0	0
29.473	30.965	31.387	30.686	30.086	29.476	28.626	28.026	27.416	26.816

71.412	71.058	70.313	67.550	66.501	66.164	65.836	65.564	65.564	65.564
13.434	14.084	13.110	12.737	12.587	12.600	12.572	12.500	12.500	12.500
182	185	180	180	180	180	180	180	180	180
49	45	45	45	45	45	45	45	45	45
133	140	135	135	135	135	135	135	135	135
770	811	765	765	765	765	765	765	765	765
266	297	280	280	280	280	280	280	280	280
384	350	350	350	350	350	350	350	350	350
103	157	130	130	130	130	130	130	130	130
17	7	5	5	5	5	5	5	5	5
1.523	1.499	1.499	1.499	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
1.522	1.499	1.499	1.499	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
1	0	0	0	0	0	0	0	0	0
10.395	10.316	10.648	10.648	10.648	10.648	10.648	10.648	10.648	10.648
4.646	4.765	4.765	4.765	4.765	4.765	4.765	4.765	4.765	4.765
5.691	5.505	5.837	5.837	5.837	5.837	5.837	5.837	5.837	5.837
42	40	40	40	40	40	40	40	40	40
16	6	6	6	6	6	6	6	6	6
9.735	9.163	9.525	7.735	7.735	7.735	7.735	7.735	7.735	7.735
22.605	21.974	22.617	20.827	20.328	20.328	20.328	20.328	20.328	20.328
58	48	54	54	54	54	54	54	54	54
35.315	34.952	34.532	33.932	33.532	33.182	32.882	32.682	32.682	32.682
71.412	71.058	70.313	67.550	66.501	66.164	65.836	65.564	65.564	65.564

Gruppe 7

Zuweisungen Zuschüsse

soziale Leistungen SGB

dav.: 712 Zuschüsse/Zuweisg an

Erg.2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016
----------	------	------	------	------	------	------	------	------	------

	33.137	37.019	33.022	32.334	31.986	31.718	31.468	31.293	31.041	30.816
Gemeinden	11.554	11.914	11.742	11.652	11.572	11.492	11.422	11.342	11.292	11.242
-KfzÖG Landesmittel	7.144	7.339	7.399	7.399	7.399	7.399	7.399	7.399	7.399	7.399
-KfzÖG Landkreis	3.795	3.909	3.700	3.610	3.530	3.450	3.380	3.300	3.250	3.200
-Theater	464	464	464	464	464	464	464	464	464	464
- Musiksch., Bibl., Musikf Kult.	151	202	179	179	179	179	179	179	179	179
-sonstige	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
713 Zuschüsse Zweckverbände	402	346	328	328	328	328	328	328	328	328
716-718 Zusch. an sonstige	4.572	7.585	4.401	3.872	3.868	3.858	3.808	3.813	3.811	3.816
- Erziehungsbearst.	196	166	166	166	166	166	166	166	166	166
-KSB	222	222	222	222	222	222	222	222	222	220
-ÖPNV	3.536	3.914	3.500	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
-Beteiligungen	178	2.990	275	250	250	250	200	200	200	200
- sonstige	440	253	238	234	230	220	220	225	225	230
-ABM Projekte	0	40	0	0	0	0	0	0	0	0
728 Schuldendiensthilfen	265	226	161	142	78	0	0	0	0	0
73-74 Leistungen Sozialhilfe	1.625	1.680	1.650	1.600	1.600	1.600	1.570	1.570	1.570	1.450
75-77 Leistungen Jugendhilfe	10.001	10.368	10.100	10.100	10.100	10.000	10.000	9.900	9.900	9.840
78 Leistungen Grundversicherung	3.622	3.642	3.640	3.640	3.640	3.640	3.640	3.640	3.640	3.640
79 Asylbewerberleistungsgesetz	1.096	1.258	1.000	1.000	800	800	700	700	500	500
Gruppe 8	33.137	37.019	33.022	32.334	31.986	31.718	31.468	31.293	31.041	30.816

sonstige Finanzausgaben

dav.: Zinsausgaben

Zuführung Vermögenshaushalt

Ausgaben gesamt

struktureller FB / Überschuss

auszugleichender FB

Gesamtausgaben

Verbleibender Fehlbedarf

5.210	5.266	5.430	5.825	6.090	6.195	6.010	6.040	5.849	5.817
3.820	3.851	3.965	4.255	4.460	4.530	4.429	4.476	4.322	4.317
1.367	1.415	1.465	1.570	1.630	1.665	1.581	1.564	1.527	1.500
139.232	144.308	140.152	136.395	134.663	133.553	131.940	130.923	129.870	129.013
-5.425	-8.062	-1.412	470	3.061	4.668	6.721	7.594	8.733	9.699
11.934	14.113	17.359	22.175	18.771	21.705	15.710	17.037	8.989	9.699
151.166	158.421	157.511	158.570	153.434	155.258	147.650	147.960	138.859	138.712
17.359	22.175	18.771	21.705	15.710	17.037	8.989	9.443	256	0

Veränderungen Haushaltsplan 2009 - Vermögenshaushalt

HH-stelle	Bezeichnung	Einnahmen in Euro		
		Plan (KT 27.03.)	Veränderung	2009 NEU
21204.94000	Sekundarschule Osterburg	0	500.000	500.000
91000.37699	Kredite	483.600	-350.000	133.600
Planentwurf gesamt:		16.639.700	150.000	16.789.700

Ausgaben in Euro			
Plan (KT 27.03.)	Veränderung	2009 NEU	
400.000	150.000	550.000	
16.639.700	150.000	16.789.700	

Veränderungen Haushaltsplan 2010 - Vermögenshaushalt

HH-stelle	Bezeichnung	Einnahmen in Euro		
		Plan (KT 27.03.)	Veränderung	2010 NEU
21204.94000	Sekundarschule Osterburg	0	2.000.000	2.000.000
91000.37699	Kredite	360.100	400.000	760.100
Planentwurf gesamt:		20.665.200	2.400.000	23.065.200

Ausgaben in Euro			
Plan (KT 27.03.)	Veränderung	2010 NEU	
0	2.400.000	2.400.000	
20.665.200	2.400.000	23.065.200	

Veränderungen Haushaltsplan 2011 - Vermögenshaushalt

HH-stelle	Bezeichnung	Einnahmen in Euro		
		Plan (KT 27.03.)	Veränderung	2011 NEU
21204.94000	Sekundarschule Osterburg	0	860.000	860.000
91000.37699	Kredite	1.162.300	190.000	1.352.300
Planentwurf gesamt:		10.640.000	1.050.000	11.690.000

Ausgaben in Euro			
Plan (KT 27.03.)	Veränderung	2011 NEU	
0	1.050.000	1.050.000	
10.640.000	1.050.000	11.690.000	

**Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen
voraussichtlich fällig werdenden Ausgaben**

Haushaltsstelle	Bezeichnung	Gesamtbetrag der Verpflichtungs- ermächtigungen EUR	Fälligkeiten der Verpflichtungsermächtigungen im Haushaltsjahr		
			2009 EUR	2010 EUR	2011 EUR
21203.94000	Sekundarschule Havelberg	200.000	200.000	0	0
		0	0	0	0
	Gesamt:	200.000	200.000	0	0
Nachrichtlich im Finanzplan vorgesehenen Kredit- aufnahmen			133.600	760.100	1.352.300